

Herren Landesliga 9:**SG RW Gierath - 1.Herren****8:8**

Das dritte Unentschieden in Folge, trotzdem bringt auch das die 1.Herren des CVJM nicht so richtig nach vorne. Zum einen spielte man beim Schlusslicht in Gierath, zum anderen gewann man deutlich mehr Sätze und hätte mit etwas mehr Glück in den entscheidenden Momenten die Halle auch als Gewinner verlassen können.

Dass es ein Duell auf Augenhöhe werden würde merkte man schon in den Doppeln. Alle drei gingen in den Entscheidungssatz, anschließend führte der Lokalkonkurrent aus Gierath mit 2:1. Im oberen Paarkreuz sind Alex Kreik und Niklas Peltzer im Moment eine Bank und holten wieder vier Siege. Da in der Mitte in engen Spielen aber weder Elmar Brunn noch Sascha Madeo punkten konnten verpuffte dieser Vorteil sofort wieder. Unten punkteten Sven Schaller und Tim Biederbeck zwar beide gegen Tenberg, mussten sich gegen Christian Kuhn, den Ersatz aus der Kreisliga, aber beide geschlagen geben. Da der auch schon sein Doppel gewonnen hatte, avancierte er quasi zum absoluten Glücksgriff.

So lagen die Kelzenberger vor dem Schlussspiel sogar mit 7:8 zurück. Doch Alex und Niklas zeigten keine Schwäche und retteten zumindest das Remis.

Herren- Bezirksklasse 7:**2.Herren - VfL Borussia Mönchengladbach 2 3:9**

Auch gegen Borussia Mönchengladbach hingen für die 2.Herren des CVJM die Trauben zu hoch. Stephan und André schafften es im Doppel immerhin, ein Highlight zu setzen. Nach 0:2 Satzrückstand drehten sie das Spiel noch und holten den ersten Punkt für den CVJM. Im Einzel kamen Siege von Toni Sanchez und Frank Finken dazu. Das reichte aber nicht um den Gegner ernsthaft in Gefahr zu bringen. Da in der Bezirksklasse in diesem Jahr wahrscheinlich sowieso fast die Hälfte aller Teams absteigt, wird es wohl extrem schwer die Klasse zu halten.

Herren- Kreisliga:**TTV Zons - 3.Herren****9:7**

MIST! Da war deutlich mehr drin und ein Erfolg hätte der Dritten auch mental sehr gut getan. Dabei ging das Match super los: Hans-Willi Koenen und Torben Reipen gewannen gegen Zons Doppel 1 mit 3:0 Sätzen. An der Nachbarplatte erkämpften sich Frank Jansen / Frank Kosch in einem abwechslungsreichen Spiel den Sieg im fünften Satz. Andreas Joebges - in seinem ersten Einsatz in dieser Saison - und Tim Müller verloren die beiden letzten Sätze mit jeweils zwei Bällen Unterschied und damit auch ihr Doppel. Da aber Frank Jansen und Hans-Willi Koenen im oberen Paarkreuz gleich zwei Siege folgen ließen hieß es 4:1 für die Gäste aus Kelzenberg. Bei WhatsApp ließen derweil die Fans bei diesem Vorsprung schon mal die Muskeln spielen.

Eine Stunde später dann aber große Ernüchterung. Von den nächsten acht Einzeln gingen sieben deutlich an den Gegner, nur Frank konnte im Spiel der Einser seinen zweiten Sieg feiern. Tim Müller und Torben Reipen brachten unten mit glatten Siegen noch man Spannung in die Partie und sorgten dafür, dass das Schlussspiel die Entscheidung bringen musste. Doch dann gab es die kalte Dusche: Jansen/Kosch, leicht favorisiert in dieses Doppel gestartet, kamen gegen ihre Gegner nicht zurecht und verloren in 4 Sätzen.

Zons ist weiterhin ungeschlagener Tabellenführer, während die Kelzenberger mit vier engen Niederlagen die rote Laterne in der Hand halten. Andererseits wäre der CVJM, wenn er viermal komplett gewesen wäre, wohl mindestens ein ausgeglichenes Punktekonto. Also Kopf hoch, es kommen in dieser Saison auch noch bessere Zeiten!

Herren- 3. Kreisklasse 1:**TG Neuss 6 - 5.Herren****7:7**

„Never change a winning team“ beherzigte Dirk bei der Aufstellung und griff wiederholt auf Fee und Lea zurück. Zudem rückte Frank Dahmen in die Mannschaft. Überrascht von der schnellen Anreise - TG war nicht, wie vermutet, im Stadtzentrum von Neuss - waren die Vier wohl die ausnahmslos Pünktlichsten in der Historie des CVJM Kelzenberg. Es blieb reichlich Zeit die sauberste Umkleidekabine zu suchen und sich auf das Spiel vorzubereiten. Als dann nach und nach die Gastgeber eintrudelten stellte sich schnell ein deutlicher Altersunterschied heraus. Die Neusser brachten es mit Sicherheit auf 300 Jahre. So war dann die 2:0 Doppelführung auch keine Überraschung, im Vorfeld aber nicht unbedingt zu erwarten. Wie wichtig stellte sich dann im weiteren Verlauf heraus, denn die 300 Jahre waren geballte Tischtenniskompetenz die erst in den Einzel voll zur Entfaltung kamen. Während Dirk und Frank sich mehr oder weniger abkrückten, um jeden Punkt brasselten, spielten die Mädchen den erfrischenderen Stil, mussten sich jedoch in den entscheidenden Momenten den erfahrenen Neussern beugen. Allerdings spielte Fee mit ihrem ersten Gegner Katz und Maus während Frank sich diesem am Ende mit 1:3 unterordnen musste. Diese Niederlage stieß ihm auch noch längere Zeit übel auf wäre es doch sein dritter Einzel- und somit 8:6 Siegpunkt gewesen. Nach dem zweiten Punkt von Dirk und damit der 7:4 Führung standen die Zeichen natürlich auch gut, schien der Sieg quasi schon gebucht. Etwas ärgerlich, aber vor der Fahrt hätte man ein 7:7 wohl direkt unterschrieben. Nach Sätzen besteht sogar ein leichtes Übergewicht für Kelzenberg.

Herren- 3. Kreisklasse 2:**TTC Dormagen 5 - 6.Herren****8:0**

Deutlich unter Wert wurden die 6.Herren des CVJM in Dormagen abgefertigt! Max Knappe verlor seine beiden Einzel jeweils mit 8:11 im fünften Satz und auch Peter Schiffer verlor nach 2:1 Satzführung noch im Entscheidungssatz mit 9:11. Axel Niebisch und Thomas Merkens waren in ihrem gemeinsamen Doppel und im Einzel allerdings offensichtlicher unterlegen.

Herren- 3. Kreisklasse 4:**7.Herren - TTC BW Grevenbroich 6****0:8**

Das Spiel der 7.Herren gegen Grevenbroich ist schnell erzählt: Sowohl im Doppel mit Heinz-Josef Wolf als auch im ersten Einzel schaffte es Arne Diekow, den ersten Satz knapp zu gewinnen. Doch sowohl im Doppel als auch in dem Einzel - wo bei den knappen Punktabständen durchaus was drin gewesen wäre - blieb es bei dem einen gewonnenen Satz. Jenny Wolf, Lucas Keutel und Axel Poestges waren von einem Satzgewinn doch relativ weit entfernt.